Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Theaterjahrbuch = Annuaire suisse du théâtre**

Band (Jahr): **49 (1988)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Publikationen der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur

Zu beziehen beim
Theaterkultur-Verlag
Postfach 180
6130 Willisau
oder in Ihrer Buchhandlung.

Szene Schweiz

«"Szene Schweiz" Nr. 15 (1987/88), die von der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur herausgegebene jährliche Dokumentation des Theaterlebens in der Schweiz, ist erschienen. Die thematischen Beiträge stehen unter dem Motto "Übergänge, Neuanfänge"... Der Hauptteil des Bandes ermöglicht nach bewährter Weise eine umfassende und aktuelle Übersicht über das schweizerische Theaterschaffen. Einige Stichworte: Kurzdarstellungen aller Theater in der Schweiz; Festspiele, Festivals; Theater und Hörspiele in den SRG-Medien; Ausstellungen; Ausbildungsstätten; Theaterperiodika; Beratungs- und Dokumentationsstellen; Verbände und Organisationen; Bibliographie nach Themen.»
VATERLAND, 18. März 1988

Szene Schweiz. Scène Suisse. Scena Svizzera. Scena Svizra. 16-1989. Eine Dokumentation des Theaterlebens in der Schweiz. Une documentation sur la vie théâtrale en Suisse. Una documentazione sulla vita teatrale in Svizzera. Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau. Fr. 25.— (Mitglieder der SGTK: Fr. 21.—.)

Szene Schweiz erscheint jährlich. Szene Schweiz 16-1989 wird im Februar 1989 ausgeliefert.

Jahrbücher

«Der mühevolle Weg zur Sicherung des praktikablen Modells wie die mehr oder minder erfolgversprechenden Beispiele von solcherart geförderter Dramatiker(lern)arbeit dokumentiert das Theaterjahrbuch 1986 der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur. Durch Berichte der betroffenen Autoren, der Theater, durch rückblickende wie prospektive Analysen der Förderungsinitianten lässt sich sowohl das Modell nach Sinn und Nutzen diskutieren wie ein Bild darüber erhalten, wie subventionierte und freie Theater hierzulande arbeiten, mit welchen Widrigkeiten kreative Theaterarbeit verbunden ist.»
NEUE ZÜRCHER ZEITUNG, 24. April 1986.

Dramatiker-Förderung/Aide aux auteurs dramatiques. Dokumente zum Schweizer Dramatiker-Förderungsmodell. Redaktion: Verena Hoehne und Christian Jauslin. Jahrbuch 48 der SGTK, 1986. Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau. Fr. 30.—.

«Bühnenkünstler mit grosser Vergangenheit, Theaterfreunde und Theaterwissenschafter setzten sich für zwei Tage (am 23. und 24. Juni 1988) im Schauspielhauskeller Zürich zu einem Kolloquium zusammen: "Ausgangspunkt Schweiz – Nachwirkungen des Exiltheaters". Eingeladen hatte die Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur...
Das weitgesteckte Thema der Referate, Diskussionen und "Zeitzeugen-Befragungen" war das Theatergeschehen in den deutschsprachigen Ländern nach 1945. Welche Impulse sind vom Exiltheater in der Schweiz (1933–1945) ausgegangen? Wohin führen die Spuren der Bühnenkünstler, die im Schweizer Exil arbeiteten? Auf welche Situation trafen die Remigranten? Waren sie Willkommene oder Unwillkommene? – Eine Fülle – vielleicht auch eine Überfülle – von Beiträgen: vergegenwärtigte Theatergeschichte (und Theatergeschichten) der Kriegs- und Nachkriegsjahre. Kein einheitlich-lückenloses Geschichtsbild sollte entworfen werden –man bemühte sich vielmehr im "Keller" des "verschonten Hauses" zwei Tage lang um Spurensicherung, um das Aufspüren von Zusammenhängen – "erster Versuch einer Bestandesaufnahme".»
NEUE ZÜRCHER ZEITUNG, 27. Juni 1988

Die Referate, Diskussionsbeiträge und die Befragungen der Zeitzeugen werden im 50. Jahrbuch (1989) publiziert:
Ausgangspunkt Schweiz — Auswirkungen des Exiltheaters. Eine Dokumentation des Kolloquiums der SGTK 1988. Jahrbuch 50 der SGTK, Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau. Erscheint 1989 (ca. März), ca. Fr. 40.—.

Schriften

«Im Theaterkultur-Verlag sind die ersten zwei von vier Schriften zum Thema "Das Eigene und das Fremde" herausgekommen. Die eine befasst sich mit der Mundart auf dem Berufstheater der deutschen Schweiz, die andere mit dem Theater der Rätoromanen. Je eine Broschüre zum Pâtois-Theater in der Westschweiz und im Tessin sind in Vorbereitung.
Der Schrift über die Mundart auf dem Berufstheater der deutschen Schweiz fehlt der geplante Kernbeitrag – eine grössere historische Darstellung –, weil sich das Material für den Bearbeiter als zu umfangreich und zu schwierig erwies. Doch auch die vier nun publizierten Texte bieten dem an der Frage Interessierten weiterführende Anregungen und Informationen . . .
Tista Murk und Gian Gianotti informieren in der zweiten Schrift über die Situation des rätoromanischen Theaters, eine erfreuliche (erstmals in deutscher Sprache erfolgte) Leistung.»
VATERLAND, 27. März 1988.

Mundart auf dem Berufstheater der deutschen Schweiz. Mit Beiträgen von Carl Spitteler, Georg Thürer, Ruth Aders, Jean-Paul Anderhub. Hrsg. von Christian Jauslin. Schrift 17 der SGTK. Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau, 1987. Fr. 18.—.

Das Theater der rätoromanischen Schweiz. Mit Beiträgen von Tista Murk und Gian Gianotti. Schrift 18 der SGTK. Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau, 1987. Fr. 9.—.

«Wir veröffentlichen diesen Vortrag aus zwei Gründen in unserer Reihe der *Schriften:* Im Moment, da in der Schweiz intensiv über ein neues Urheberrechts-Gesetz diskutiert wird, beleuchtet er einen Aspekt des Urheberrechts im Theater und erinnert damit auch an die vielfach übersehenen rechtlichen Komplexitäten auf diesem Gebiet. Gleichzeitig ist der Vortrag auch für alle, denen Theater – die sozialste aller Künste – etwas bedeutet, von Interesse, weil er zwei Bereiche verknüpft, die wir nicht oft zusammensehen: Theater und Recht.»
(Aus dem Vorwort von Balz Engler)

Manfred Rehbinder, Bühnenbild und Urheberrecht. Schrift 19 der SGTK. Theaterkultur-Verlag 6130 Willisau, 1987. Fr. 9.—

Schweizerische Gesellschaft für Theaterkultur
Société Suisse du Théâtre
Società Svizzera di Studi Teatrali
Societad Svizra per Cultura da Teater
Swiss Association for Theatre Studies

Theaterkultur-Verlag
6130 Willisau